Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 18 (1955-1956)
Heft: [3]: Stimme uf der Läbesreis

Artikel: Hysterii
Autor: Abbondio-Künzle, Christine
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-186094

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hysterii

Me ist nöd gsond und ist nöd chrank,
Me bildet sich mengs Übel ii,
Und Skruple hät me Zaine voll,
Doch gschiider werd me nöd debii.

Me will mit Gwalt en sechste Sinn,
Mit föfe hät me no nöd gnueg.
De Chopf werd störrisch und so hert,
Grad wien en alte Emailchrueg.

s werd menge Tokter konsultiert,
Me suecht und suecht noch Hilf und Root,
Und hät me beides öberchoo,
Denn spinnt me witer früe und spoot.

Rezept:

De Ghorsam ist di best Mixtur,
Au frischi Luft und gsondi Chost.
Das bhüetet halt di menschlech Seel
Vor Schabelöcher und vor Rost.